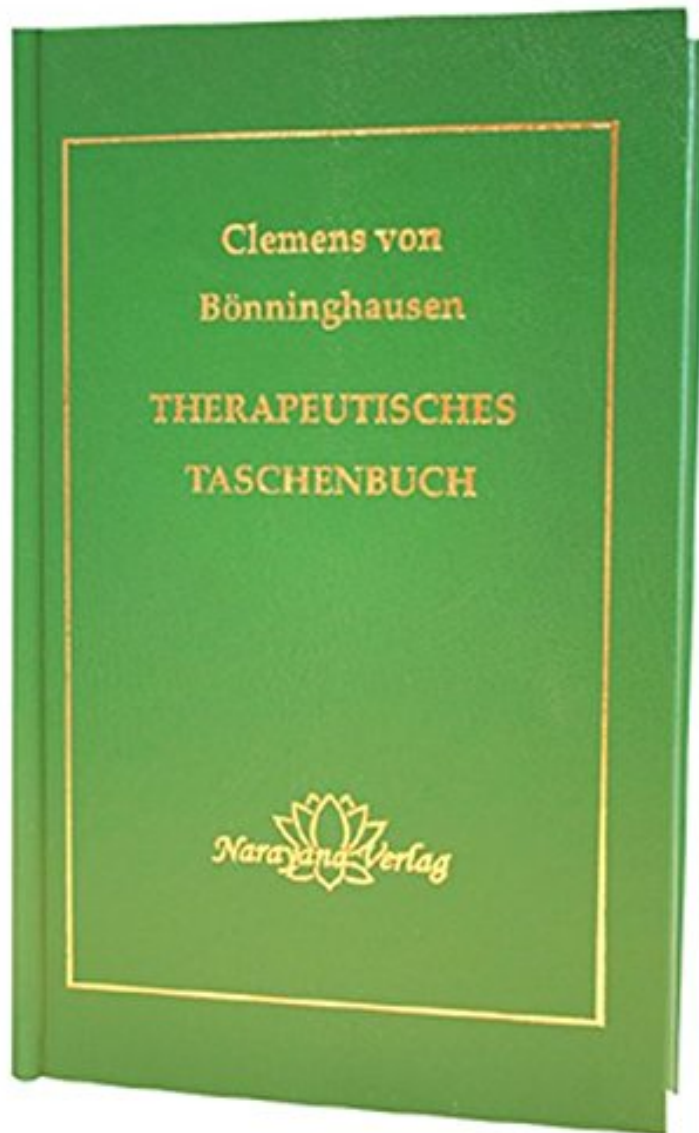


[Download] Therapeutisches Taschenbuch

Therapeutisches Taschenbuch

Von Clemens von Bnninghausen
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #765961 in BcherMarke: Narayana VerlagVerffentlicht am: 2014-05-01Anzahl der Produkte: 1Einband: Gebundene Ausgabe576 Seiten | File size: 50.Mb

Von Clemens von Bnninghausen : Therapeutisches Taschenbuch before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Therapeutisches Taschenbuch:

Kurzbeschreibung Bönninghausens Therapeutisches Taschenbuch zählt aufgrund seiner einzigartigen Struktur und Zuverlässigkeit zu den großen homöopathischen Repertorien weltweit. Hahnemanns Lieblingsschüler erstellte dieses Werk in akribischer Arbeit. Sein großes Anliegen war die Verlässlichkeit und nicht, Unsicheres mit Erprobtem zu vermengen. Sein genialer Ansatz war es, vollständige Symptome in Ort, Empfindung und Modalität zu zerlegen. Im Gegenzug können diese Symptomteile wieder zu neuen Symptomen kombiniert werden. Auf diese Weise lassen sich auch sonst symptomarme Fälle optimal reponieren. Anwender dieser Methode sind immer wieder von der Treffsicherheit dieses kleinen Werkes begeistert. Bönninghausens Methode kann als wertvolle Ergänzung des Kentschen Ansatzes gesehen werden. Während Kents Repertorium auf akribische Detailgenauigkeit der Symptome Wert legt und zum Strukturgeber vieler neueren Repertorien geworden ist, benutzt Bönninghausen oft nur die Kernbestandteile vollständiger Symptome als allgemeinere Bausteine und verwendet diese als Allgemeinsymptome. Die Methode ist auch für Anfänger besonders geeignet, da das Repertorium sich auf das Wesentliche beschränkt und vermeidet, einzelne Unterebenen zu bewerten und das Gesamtbild aus den Augen zu verlieren. Die vorliegende Ausgabe ist eine neugesetzte Fassung der Originalausgabe des Therapeutischen Taschenbuchs von 1846. Der Text der Originalfassung wurde beibehalten, wobei die Rechtschreibung modernisiert wurde. Die Mittelabkürzungen wurden auf den heutigen Stand gebracht (z.B. "Vitex Agnus = Vit." wurde zu "Agnus castus = Agn." geändert). Druckfehler, die in der Originalausgabe bereits separat notiert wurden, wurden im Text korrigiert. Hochwertiger Nachdruck in Hardcover-Ausgabe mit Goldprägung, über den Autor und weitere Mitwirkende Clemens Maria Franz von Bönninghausen (1785-1864) war ein genialer Freund Hahnemanns und besaß sein vollstes Vertrauen. Er war der Erste, der die umfangreichen Arzneimittellehren in die nachschlagbare Form eines Repertoriums transformierte. Gleichzeitig besaß er den synthetischen Sinn für den Genius der Arzneien, zwei gegensätzliche Fähigkeiten, die selten in solcher Vollkommenheit in einer Person vereinigt waren. Bönninghausen kam zur Homöopathie, als er durch sie von einer Tuberkulose geheilt wurde. Ursprünglich Jurist und Regierungsrat, wurde er bald zum erfolgreichen homöopathischen Therapeuten. Als "erster Heilpraktiker" wurde er lange von neidischen Ärzten angefeindet, bis er durch königliche Verfügung die ärztliche Zulassung erhielt.